

05.07.2020 um 09:15 Uhr

KIRCHE IN YOU FM

Ein Beitrag von

Carina Dobra,

Journalistin und Autorin bei "Kirche in YOU FM", Frankfurt, evangelisch

Halsey - You Should Be Sad

Der Songcheck in YOU FM

„*Hinterher ist man immer schlauer.*“ Das hat meine Mutter mir als Teenager gepredigt. Meistens, wenn ich unglücklich verliebt war. Sie wollte mich damit trösten. Aber in dem Moment hat das nie geklappt. Der Spruch klingt ja auch wirklich erstmal doof. Aber über die Jahre habe ich gelernt: Er ist wahr. Deswegen kann ich mich gut in den Song „*You should be sad*“ von Halsey hineinversetzen. Sie singt über einen Typen, in den sie mal verknallt war. Heute ist sie glücklich – ohne ihn:

*No, you're not half the man you think that you are
And you can't fill the hole inside of you with money, drugs and cars
I'm so glad I never ever had a baby with you
'Cause you can't love nothin' unless there's somethin' in it for you*

Halsey ist froh, dass sie nie ein Kind mit dem Kerl bekommen hat. Denn hinterher wird ihr klar: Er hat sie nie wirklich geliebt. Auch, wenn es abgedroschen klingt, es stimmt: Hinterher ist man schlauer. Und oft merkt man erst dann: Es war besser so. Auch Sprüche aus der Bibel klingen manchmal erstmal floskelhaft. „*Vertraue auf Gott*“ und: „*Gott lenkt unsere Wege.*“ Mir haben sie aber bei Trennungen geholfen. Es beruhigt mich, meinen Kummer einfach an Gott weiterzugeben. Er weiß schon, was er macht. Dieses Vertrauen macht mich unglaublich stark:

*I'm just glad I made it out without breakin' down
And then ran so fuckin' far
That you would never ever touch me again
Won't see your alligator tears
'Cause, no, I've had enough of them*